

25.05.2018

USA: Erstmals MSC-Zertifikat für Fischerei auf Tintenfisch

Die Fischerei auf den Nordamerikanischen Kalmar (*Doryteuthis Amerigo pealeii*) hat als erste Tintenfisch-Fischerei weltweit eine Zertifizierung des Marine Stewardship Councils (MSC) erhalten, schreiben die Undercurrent News. Die Fischerei auf den "longfin loligo squid", so sein englischer Name, wird von den US-Unternehmen Lunds Fisheries (Cape May/New Jersey) und The Town Dock (Narragansett/Rhode Island) mit Grundschleppnetzen betrieben. Nach elfmonatiger Prüfung der Fischerei durch den Auditor SCS Global Services wurde das Zertifikat am 22. Mai verliehen. Die Fischerei erstreckt sich vom Golf von Maine bis zum Kap Hatteras in North Carolina. Der Kalmar, der nicht einmal ein Jahr alt wird, lebt im Frühjahr in der Regel küstennah und im Herbst in der offenen See. Aufgrund sich verändernder Wassertemperaturen ist die Art die Küste hoch Richtung Norden gezogen. Die MSC-Zertifizierung soll demnächst auf den nördlichen Kurzflossenkalmar (*Illex illecebrosus*), der zwischen der Labradorsee vor Neufundland/Kanada im Norden und der Floridastraße/USA im Süden befishet wird, ausgedehnt werden.

Lesen Sie zum MSC auch im FischMagazin-Archiv:

18.05.2018 [Hering: Norwegischer Frühjahrslaicher behält MSC-Zertifikat vorerst](#)

17.05.2018 [MSC entzieht PTC versehentlich die Zertifizierung](#)

29.03.2018 [Pazifik: Umstrittene Thunfischerei ist wieder MSC-zertifiziert](#)



Die Fischerei auf den Nordamerikanischen Kalmar (*Doryteuthis Amerigo pealeii*) hat als erste Tintenfisch-Fischerei weltweit eine Zertifizierung des Marine Stewardship Councils (MSC) erhalten. (Foto: NEFSC/NOAA)